

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68

Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Bazar), R-26-0-40

8

UHR

Sonntag den 29. November 1931

8

UHR

Die drei Musketiere

Ein Spiel aus romantischer Zeit mit Musik von gestern und heute. Text nach Motiven des Alexander Dumas von Rudolph Schanzer und Ernst Welisch

Musik und Arrangement der Einlagen von Ralph Benatzky

Künstlerische Leitung: Alex. Kowalewsky und Hans Duval

Regie: Alfred Frant

Musikalische Leitung: Max Schönherr

Choreographie: Hans Heinz Klüfer

Kostümentwürfe: Alfred Kunz

Dekorationen: Ferdinand Moser

I. Teil. Vorspiel: **Die drei Musketiere** (Schauplatz: Straße in Alt-Paris) — 1. Bild: **Die rote Eminenz** (Schauplatz: Im Palais des Cardinals) — Zwischenspiel: **Erste Begegnungen** (Schauplatz: Vor der Kirche von St. Eustache) — 2. Bild: **Das verbotene Duell** (Schauplatz: In der Musketier-Schenke) — Zwischenspiel: **Die Saat des Bettlers** (Schauplatz: An der Stadtmauer) — 3. Bild: **Der König schläft** (Schauplatz: Vor dem königlichen Schlafgemach im Louvre) — Zwischenspiel: **Der Ausmarsch des Heeres** (Schauplatz: Eine Straße von Paris) — 4. Bild: **Schach der Königin** (Schauplatz: Im Heerlager von Rouen) — II. Teil. 5. Bild: **Der König spielt** (Schauplatz: Im Park des Luxembourg) — 6. Bild: **Leona** (Schauplatz: Im Schmuggler-Hafen von Castro) — Zwischenspiel: **Es klappert die Mühle** — 7. Bild: **In der Falle** (Schauplatz: Die „Schwalbenmühle“ vor den Toren von Paris) — Zwischenspiel: **Das Heer der Gespenster** (Schauplatz: Vor der Kirche von St. Eustache) — 8. Bild: **Die Musketiere des Königs** (Schauplatz: Im Schloßhof des Louvre) — **Finale: Das gesamte Ensemble**

Die Königin Anny Coby
Der König Rudolf Triefert
d'Artagnan Alfred Jerger
Porthos Max Brod
Aramis Max Willenz
Caramel Hanns Fleischmann
Brissard Kurt Oberland
Seine Frau Romana Stahl
Der Bettler von St. Eustache Benno Feldmann
Der Kardinal Oskar Veregi
Sekretär Benno Feldmann
Leona Rosl Berndt
Manon Lissi Balla
Miotte Lissi Holzschuh

Infantin Maria Theresia . . Lucy Werzer
Mme. Chevreuse Nelda Asta
Tréville Oskar Pouché
Aminta Senta Born
Birtin Lina Frank
Hauptmann der Kardinals-
garde Ferencz Andrusch
Gruezi, Kutscher Wilhelm Czapp
Patron Ferencz Andrusch
Saredo Mathias Hoschel
Polo H. Kloiber
Matrose St. Schmidt
Catherine Grete Nadrag
Ausrücker Willi Houdel

Musketiere — Gardisten — Zigeuner — Zigeunerinnen — Gaukler und Tänzerinnen — Mädchen und Soldaten — Chor des Theaters a. d. Wien — Soldaten aller Waffengattungen — Fanfarenbläser — Trommler — FahnenSchwinger — Landbevölkerung — Marktenderinnen — Tänzer — Schmuggler — Matrosen — Bettler und Bettlerinnen

Balletteinlagen: „Die Stiftsfräulein von Sacrécoeur“ . . . Ballett Lilly v. Wieden — „Zigeunertanz“ . . . Senta Born — „Lachanz“ . . . Ballett Lilly v. Wieden — „Holzpuppentanz“ . . . Ballett Lilly v. Wieden — „Blindekuh, Federball und Reifen“ (Ballett-Pantomime) — „Flandrischer Tanz“ . . . Ballett Lilly v. Wieden — „Ritter-Ballett“ . . . Ballett Lilly v. Wieden — „Amintas Tanz“ . . . Senta Born — „Müllertanz“ . . . Lilly v. Wieden und ihr Ballett

Kostüme: W. Bermann (Werkstätte für dekorative Kunst)

Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleisch), VI., Mariahilferstr. 81 Waffen und Rüstungen: Rudolf Broneder, VI., Fischengasse 15

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **DIE DREI MUSKETIERE**
Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags 4 Uhr: **Die drei Musketiere**